Presseinformation

28. Juli 2011

„umweltberatung" gibt E-RadlerInnen Sicherheitstipps

Pernkopf: Umwelt und Gesundheit profitieren von Elektrofahrrädern

Elektrofahrräder boomen seit geraumer Zeit und lassen - dank „elektrischem Rückenwind" - selbst Menschen, die jahrelang nicht auf ein Fahrrad gestiegen sind, das Radl wieder als praktisches Fortbewegungsmittel entdecken. „Viele Menschen bekommen dank des ‚E-Radls\' wieder Lust aufs Radfahren und legen kurze und mittlere Strecken lieber mit dem Elektrorad als mit dem Auto zurück. Davon profitieren Umwelt und Gesundheit gleichermaßen", hält dazu Umwelt-Landesrat Dr. Stephan Pernkopf fest. Mit dem so genannten „E-RADL-Geber" der „umweltberatung", der helfen soll, unliebsame Überraschungen und Unfälle zu vermeiden, ist nunmehr eine detaillierte und kostenlose Information zum Thema verfügbar.

Der 56 Seiten zählende Ratgeber richtet sich insbesondere an jene frischgebackenen E-RadlerInnen, die bereits seit Jahren nicht mehr auf zwei Rädern unterwegs gewesen sind. Gerade diese sollten sich besonders gut über ihr neues Gefährt informieren, um sich im Straßenverkehr sicher zu bewegen. Mag. Gerald Franz, Mobilitätsexperte der „umweltberatung" meint dazu: „Mit Elektrorädern erreicht man relativ schnell höhere Geschwindigkeiten und der Bremsweg ist länger, weil das ‚E-Radl\' schwerer ist als ein herkömmlicher ‚Drahtesel\'. Es ist daher empfehlenswert, sich vor der ersten Ausfahrt auf möglichst wenig befahrenen Straßen an das neue Rad zu gewöhnen." Zudem gibt es laut Franz bei den E-Bikes unterschiedlicher Bauart auch unterschiedliches Fahrverhalten, das sich aber in jedem Fall vom Lenken eines herkömmlichen Fahrrades unterscheidet. So enthält der neu erschienene „E-RADL-Geber" alle wichtigen Informationen rund ums „E-Radeln" wie Kauftipps, Akkupflege, Wartung, Reparatur, Sicherheitshinweise oder auch Routenvorschläge. Der „E-RADL-Geber" ist kostenlos erhältlich. Der Versand erfolgt gegen Unkostenbeitrag, Bestellungen sind bei der RADLand Hotline unter 02742/22 990, in allen Beratungsstellen der „umweltberatung" oder auch im Online-Shop unter www.umweltberatung.at/online-shop möglich.

Nähere Informationen: „die umweltberatung" NÖ, Mag. Gabriele Pomper, Telefon 02742/718 29-113, 0676/66 88 558, e-mail gabriele.pomper@umweltberatung.at, http://www.umweltberatung.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at